

	<p>Objekt: Reservistenkrugdeckel</p> <p>Museum: Museum für Stadtgeschichte Templin Prenzlauer Tor 17268 Templin 03987 – 2000526 museum@templin.de</p> <p>Sammlung: Templiner Stadtgeschichten</p> <p>Inventarnummer: 03012</p>
--	--

Beschreibung

Der Deckel des Reservistenkruges hat die Form eines Helmes und schließt mit dem auf einer Kugel sitzenden preußischen Reichsadler ab. Der Daumendrucker am Deckel fehlt. Der Adler ist bekrönt und einen Ring im Schnabel. Darunter befindet sich umlaufend eine Blumenranke. Darunter steht "ES LEBE DER RESERVEMANN". Vorn in der Mitte ist ein Oval mit "RESERVE HAT RUH" zu sehen, dem sich ein umlaufendes Spruchband anschließt "IHM SEI EIN VOLLES GLAS GEWEIHT. DER TREU GEDIENT HAT SEINE ZEIT", das von Eichenlaub und -früchten umgeben ist. Unten schließen durch eiserne Kreuze durchbrochene Lorbeerzweige den Deckel ab.

Reservistenkrüge wurden von Soldaten zum Ende der Dienstzeit gekauft. Auf ihnen waren der Name des Besitzers, das Regiment oder Bataillon mit Standort und Dienstzeit vermerkt und mit Sprüchen und Bildern aus dem Soldatenalltag verziert.

Grunddaten

Material/Technik: Zinn
Maße: H: 10,3 cm; D: 8,5 cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann 1880-1890er Jahre
wer
wo

Schlagworte

- Adler
- Eichenlaub

- Krug
- Lorbeerzweig
- Preußischer Adler
- Reserve
- Soldat